



**TRUMPF auf der PRODUCTRONICA
München, 13. bis 16.11.2007 // Halle B5, Stand 504**

Beschriftungen leicht gemacht

**Laserbeschriften von Metallen und Kunststoffen mit den
TruMark Beschriftungslasern**

TRUMPF GmbH + Co. KG
Postfach 14 50
71252 Ditzingen
Deutschland

Ingo Schnaitmann
Telefon: +49 (0) 7156 303-30992
Ingo.schnaitmann@de.trumpf.com

13.11.2007 - Blatt 1 von 4

Ditzingen, 13.11.2007 - Laserbeschriftungen stellen die Rückverfolgbarkeit von Produkten sicher. Im Vergleich zu alternativen Beschriftungsmethoden wie beispielsweise Drucken oder Ätzen bieten sich viele Vorteile. Es handelt es sich um ein umweltfreundliches Verfahren ohne Farben, Säuren oder Lösungsmittel. Die Beschriftung ist sehr Material schonend, da es sich um einen berührungslosen Prozess ohne jegliche Krafteinwirkung auf das Werkstück handelt. Mit hohen Beschriftungsgeschwindigkeiten lassen sich höchste Präzision, Qualität und Reproduzierbarkeit erzielen – auch an schwer zugänglichen Stellen. TRUMPF zeigt auf der PRODUCTRONICA den neuen TruMark 3130 in einem Messeaufbau beim Beschriften eloxierter Aluminiumplättchen. Das System verfügt über eine steckbare Verbindungen zwischen Laserkopf und Versorgungsgerät und lässt sich damit besonders einfach in die Fertigung integrieren. In einer weiteren Live-Anwendung zeigt TRUMPF den TruMark 6330 in Kombination mit dem Beschriftungssystem TruMark Station 5000 beim Beschriften von Schutzsteckern.

Innovatives Design und modularer Aufbau kennzeichnen die neuen Baureihen der Markierlaser von TRUMPF. Die TruMark Serien umfassen Geräte verschiedener Leistungsklassen mit unterschiedlichen Wellenlängen und laseraktiven Medien. Entsprechend den Erfordernissen an den Prozess und das zu markierende Material bietet TRUMPF für die individuelle Anwendung den jeweils am besten geeigneten Laser.

TRUMPF auf der PRODUCTRONICA
München, 13. bis 16.11.2007 // Halle B5, Stand 504

Ingo Schnaitmann
Telefon: +49 (0) 7156 303-30992
Ingo.schnaitmann@de.trumpf.com

Beschriftungen leicht gemacht

14.11.2007 - Blatt 2 von 4

Die TruMark Serie 6000 weist für die Bereiche infrarot, grün und ultraviolett eine Leistungssteigerung gegenüber den Vorgängermodellen von bis zu 75 Prozent auf. Dies führt zu einer Verkürzung von Prozesszeiten und damit zur Steigerung der Produktivität. Bekannte Anwendungen benötigen so entsprechend geringere Markierzeiten. Die TruMark Serie 6000 bietet aber auch höhere Pulsspitzenleistungen und höhere Pulsenergien als die Vorgängermodelle. Dies ermöglicht neue Anwendungen und erschließt den Beschriftern neue Einsatzgebiete. Die Grundversion der TruMark Beschriftungslaser emittiert Licht im Infrarot-Bereich mit 1064 Nanometer. Speziell für die Bearbeitung von Kunststoffen und Halbleitermaterialien stehen Geräte mit grünem (532 nm) und ultraviolettem Licht (355 nm) zur Verfügung. Die Laser der TruMark Serie 6000 sind mit einem digitalen Scanner ausgerüstet. Diese neue, schnelle und dennoch präzise Generation von Ablensystemen ermöglicht es, die höheren Leistungen des Lasers in eine verkürzte Beschriftungszeit umzusetzen.

Der TruMark 7020 wiederum ist der Nachfolger des erfolgreichen VectorMark impact (VMi). Der TruMark 7020 kann auch in Laserlichtkabel eingekoppelt werden. Auf diese Weise ermöglicht er aufgrund eines homogenen Strahlprofils Markierungen mit hoher Kantenschärfe. Neben Beschriftungen sind schnelles Anlassen, Löten und Kunststoffschweißen weitere Anwendungsmöglichkeiten dieses flexiblen und robotertauglichen Systems. Optional zwei Lichtleiterabgänge erlauben zudem die Bearbeitung zweier Werkstücke an räumlich entfernt voneinander liegenden Orten.



TRUMPF auf der PRODUCTRONICA
München, 13. bis 16.11.2007 // Halle B5, Stand 504

Ingo Schnaitmann
Telefon: +49 (0) 7156 303-30992
Ingo.schnaitmann@de.trumpf.com

Beschriftungen leicht gemacht

14.11.2007 - Blatt 3 von 4

Komplette Laserbeschriftungssysteme

Neben den Laserbeschriftungsgeräten bietet TRUMPF mit den Arbeitsplätzen TruMark Station ein breites Spektrum kompletter Systeme zur Lösung vielfältiger Beschriftungsaufgaben. Diese Arbeitstationen bietet TRUMPF auch für die Integration in automatisierte Fertigungslinien an. Zur halbautomatischen Fertigung mittlerer Losgrößen ist ein Zwei-Stationen-Rundtaktisch mit den gleichen kompakten Abmessungen verfügbar. Eine motorisch gesteuerte z-Achse stellt die Anpassung an die Werkstückhöhe bei allen Geräten sicher. Optional sind weitere Achsen mit numerischer Steuerung erhältlich. Für alle Systeme ist eine Rauchabsaugung mit Aktivkohlefilter sowie Laserkühlung gegen Luft oder externe Wärmetauscher verfügbar.

Alle Systeme sind mit unterschiedlicher Arbeitshöhe, wahlweise als ergonomisch ausgelegter Sitz- oder Steharbeitsplatz erhältlich. Der Zugang in die robuste, industrietaugliche Schweißkonstruktion der Arbeitstationen erfolgt über eine motorisch betätigte Hubtüre oder über den Rundtaktisch. Die Einhaltung der Laserschutzklasse 1 ist somit während des Beschriftungsvorganges gewährleistet. Über das TRUMPF TelePresence Portal ist die gesamte Sensorik von Laser und Arbeitsstation weltweit bequem und datensicher wartbar.

Presse-Information

TRUMPF



TRUMPF Gruppe
Geschäftsfeld Lasertechnik
Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

TRUMPF auf der PRODUCTRONICA
München, 13. bis 16.11.2007 // Halle B5, Stand 504

Beschriftungen leicht gemacht

Ingo Schnaitmann
Telefon: +49 (0) 7156 303-30992
Ingo.schnaitmann@de.trumpf.com

14.11.2007 - Blatt 4 von 4



TRUMPF ist eine Hochtechnologiegruppe mit den Schwerpunkten in der Fertigungs-, Laser- und Medizintechnik. Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.trumpf.com. Informationen zum Geschäftsfeld Lasertechnik bekommen Sie außerdem unter www.trumpf-laser.com

Kontakt:

TRUMPF Laser Marking Systems AG

Ausserfeld

CH 7214 Grüşch

Schweiz

info@lasermarking.trumpf.com

www.lasermarking.trumpf.com

Tel: +41 81 3076-555

Fax: +41 81 3076-401